



«Seht es als einen ganz besonderen Grund zur Freude an, meine Geschwister, wenn ihr Prüfungen verschiedenster Art durchmachen müsst.»

Jakobus 1,2

Liebe Freunde von globalfocus,

wie nur kann Jakobus seinen Brief so anfangen? Viele von uns sind COVID-müde und haben all die Einschränkungen satt. Wie



oft machten wir Pläne und mussten sie wieder absagen? Einige Freunde sind nahe am Verzweifeln und andere hatten gar ein Burnout! Wie schaffen wir es, trotz allen Veränderungen immer wieder motiviert unsere Arbeit zu tun?

Jakobus schreibt, dass wir die alltäglichen Prüfungen als besonderen Grund zur Freude annehmen sollen, aber nicht so, als ob das Negative nicht da wäre. Geht es Jakobus dabei um die Denkweise der neuen Christus-Identität?

Verschiedene Untersuchungen zeigen, dass Stress eigentlich gut für uns ist, wenn wir glauben, dass er gut für uns ist. Sind stressige Situationen mit der Freude und Kraft des Heiligen Geistes Chancen für Wachstum, Entwicklung und mehr Widerstandsfähigkeit?

Fordern all diese verschiedenen Stufen der Pandemie-Einschränkungen einen Tribut von uns? Ja, auf jeden Fall! Müssen wir so tun, als würden sie keinen Tribut fordern? Nein, sicher nicht. Sie fordern weltweit einen Tribut. **Doch mit Christus denken und handeln wir in der neuen Identität.** Dadurch werden diese wiederholten Einschränkungen und der daraus resultierende Stress zu Möglichkeiten, mit Gottes Freude und Kraft noch mehr von ihm zu erleben. Deshalb will



ich mich, egal wie lange uns die Pandemie und ihre Folgen noch beschäftigen, an allem Guten und allen Schwierigkeiten mit der Kraft des Heiligen Geistes freuen und darin zu seiner Ehre wachsen!

Grundlagenseminar Chrischona Känerkinden BL

Da die Gemeinde nicht sehr gross ist, konnten wir im April und Mai mit ein paar Anpassungen das Seminar wie geplant durchführen. Am dritten Abend konnten wir sogar Johannes Müller und Joshua Haverland via Livestream dazu «schalten». Mit diesen Abenden und besonders dem interaktiven Samstag, dem Höhepunkt des Seminars, hat Gott viel Segen geschenkt.

Engagiert machten die Leute mit; gewisse Gemeindeprozesse wurden verstärkt und Neues wurde angedacht. Mitte Juni hatten wir danach die Auswertung mit der Gemeindeleitung, die ermutigt wurde, mit dem Schwung vom Seminar konkrete Schritte zu unternehmen. So sind wir auf Gottes weiteres Führen und Wirken gespannt.

Zwei Zitate vom Seminar:

«Mich hat es sehr glücklich gemacht, denn ich habe gestern zum ersten Mal beim Miteinander-Arbeiten gemerkt: Die Gemeinde ist eine Kraft für sich! Das ist mir aufgegangen. Das habe ich erlebt. Da sind Hoffnung, Licht und eine Glut und die ist gestern aufgelebt!»

«Ich bin eigentlich kein Gemeinschaftsmensch, doch mit dem **globalfocus** Seminar ist **mein Herz immer grösser für die Gemeinschaft und**



Gemeinde, die Gott so liebt, geworden. Ich und wir als Gemeinde sind ein Bestandteil von Gottes Mission.»

Wie geht es weiter?

Wir sind im Gespräch mit zwei weiteren Gemeinden. Doch wegen Covid-Einschränkungen verzögert sich noch die Durchführung eines Seminars in der ersten dieser Gemeinden. Mit der zweiten beginnen die konkreten Gespräche im September. Die Zeit bis dann nutzen wir zur Auswertung unserer weiteren und neuen Erfahrungen mit den Modulunterlagen und Anwendungsmöglichkeiten innerhalb des Seminars.

Herzlichen Gruss

Lukas Blaser mit Team: Regine Finschi und Kornel Siemens



Weitere Angebot

Multiplikation im Reich Gottes. Wie «machen» wir Jünger Jesu? ZUME Jüngerschaftstraining
www.omschweiz.ch/schulung

Spannende missionarische Einsätze in der Schweiz und weltweit
www.omschweiz.ch/kurzeinsatz



Persönliches Coaching von Regine Finschi
[Home \(finschi-coaching.com\)](http://Home(finschi-coaching.com))

Wenn unser Enthusiasmus zur Enttäuschung wird: Mit Flüchtlingen dran bleiben – ohne Härte und Burnout (Seminar)
www.interculturel.info/veranstaltung/weiterbildung-k01

interkulturell
Arbeitsgemeinschaft
der SEA

Spendenvermerk: **globalfocus**

<https://www.omschweiz.ch/spenden> POSTKONTO

SCHWEIZ PC-Konto: 84-7189-5 IBAN:

CH620900000840071895 BANKVERBINDUNG UBS AG,

8098 Zürich IBAN: CH130025725775739040gG

